



Udo Ulfkotte: Presse geht geistig pleite



Wenn 93 Prozent der Journalisten in den Redaktionsstuben ein anderes Weltbild haben als ein Großteil der Bevölkerung, für die sie schreiben, dann kann das auf Dauer nicht gut gehen. Dann sind nicht »sinkende Anzeigenerlöse« oder »die schlechte Wirtschaftslage« schuld an Entlassungen, sondern ein Überangebot an links ausgerichteten Medienprodukten, für das es schlicht keine Käufer mehr gibt. ([Schönes Zitat von Ulfkotte](#), dem wir voll zustimmen!)

» Quotenqueen: [Die Hexe war keine](#)